

Obstsorten für den Hausgarten

Tafeläpfel

Sorte	Standortansprüche	Wuchsstärke	Blütezeit	Pflückreife	Genußreife-Lagerdauer	Bemerkungen
Stark Earliest	mittelschwerer Boden	mittelstark	früh (frostempfindlich)	Mitte August	Mitte - Ende August	Ersatz für den empfindlichen Klarapfel
Summerred	mittelschwere Böden, durchlässig	mittelstark	früh (frostfest)	Ende August	Ende August	schorfempfindlich, sehr guter Geschmack
Gravensteiner	tiefgründige, mittel - schwere Böden	starkwüchsig, aber flache Äste	früh (frostempfindlich)	Mitte - Ende August	Mitte August - Ende September	muß am Baum ausreifen, sehr guter Geschmack
James Grieve	leichte bis mittel - schwere Böden	mittelstark	mittelfrüh (gut frosthart)	Ende August - Anfang September	September - November	druckempfindlich, muß ausreifen, gutes Aroma, hervorragend für Verarbeitung
Alkmene	gute Böden mit gleichmäßiger Wasserführung	mittelstark	früh (frostempfindlich)	Anfang - Mitte September	September - Ende November	gesunde Sorte, regelmäßig auslichten, gute Fruchtqualität
Ingrid Marie	leichte bis mittlere Böden, durchlässig	stark	mittelfrüh (relativ frostfest)	Mitte - Ende September	September - Dezember	regelmäßig auslichten, krebsanfällig auf nassen Böden; Cox-Ersatz
Elstar	mittelschwere Böden	mittelstark	mittelfrüh (relativ frostfest)	Mitte - Ende September	September - Januar	sehr gutes Aroma, schorf- und krebsanfällig, braucht Pflege
Roter Boskoop	leichte - mittelschwere Böden, nicht zu trocken	stark	früh (sehr frostempfindlich)	Anfang Oktober	November - März	Spätfrostlagen meiden, krebsanfällig, hervorragend für Verarbeitung
Jonagold	mittlere - schwere Böden	stark	mittelfrüh (relativ frostsicher)	Anfang - Mitte Oktober	Oktober - März	sehr gutes Aroma, krebs- und mehltauanfällig
Melrose	tiefgründiger Boden, warm	locker	spät (relativ frostsicher)	Anfang - Mitte Oktober	Oktober - März	gut lagerfähig; krebs- und mehltauanfällig

Alte Apfelsorten

Sorte	Standortansprüche	Wuchsstärke	Blütezeit	Pflückreife	Genußreife-Lagerdauer	Bemerkungen
Dülmener Rosenapfel	leichte - schwere Böden, keine Windlage	mittelstark	mittelfrüh (relativ frostsicher)	Mitte September	September - Dezember	Eß- und Kochapfel, gesund
Grahams Jubiläum	durchlässige, nicht zu trockene Böden	mittelstark	mittelfrüh (relativ frostsicher)	Mitte September	September - Dezember	widerstandsfähig, nicht zu stark schneiden
Jacob Lebel	nicht zu schwere Böden	stark	mittelfrüh (relativ frostsicher)	Mitte September	Oktober - Dezember	robuste Sorte für windgeschützte Lagen
Roter, Gelber Münsterländer	mittlere, tiefgründige Böden	stark	spät (frostsicher)	Anfang Oktober	Oktober - März	gesund, vorwiegend Wirtschaftsapfel
Erwin Baur	mittlere Böden, nicht zu naß	mittelstark	früh (frostempfindlich)	Ende September - Anfang Oktober	Oktober - Februar	geringe Schorf- und Mehltauanfälligkeit

Um eine gute Fruchtbarkeit zu erreichen, sollten mehrere Sorten gepflanzt werden; darunter gute Pollenspender, wobei die Blütezeit beachtet werden muß.
Beispiele: James Grieve als Pollenspender für Summered, Gravensteiner, Alkmene, Ingrid Marie, Boskoop;
Melrose für Jonagold; Alkmene für Summered, James Grieve, Ingrid Marie, Elstar.

Birnen

Sorte	Standortansprüche	Wuchsstärke	Blütezeit	Pflückreife	Genußreife	Bemerkungen
Clapps Liebling	leicht - mittelschwer	stark	mittelspät	Ende August	Ende August - Anfang September	Windschutz, schorfanfällig
Williams Christ	gute, tiefgründige Böden	mittelstark	spät	Anfang - Mitte September	Anfang September - Ende September	Windschutz, Frisch- und Einmachbirne, hervorragende Sorte
Conference	tiefgründig, feucht	mittelstark	mittelfrüh	Mitte - Ende September	Mitte September - Ende Oktober	anfällig für Feuerbrand; relativ anspruchslos, windfest
Köstliche von Charneu	anspruchslos, ausreichende Feuchtigkeit	mittelstark	mittelfrüh	Mitte - Ende September	Mitte - Ende November	mittlere Schorfanfälligkeit, süße Früchte
Gellerts Butterbirne	anspruchslos	stark	mittelspät	Mitte - Ende September	Mitte - Ende Oktober	Windschutz, widerstandsfähig gegenüber Schorf
Vereinsdechant	warme, tiefgründige Böden	mittelstark - stark	spät	Mitte Oktober	Mitte November	nicht stark schneiden, sehr aromatisch

Birnen sind im Gegensatz zu Äpfeln selbstunfruchtbar. Um einen guten Fruchtansatz zu erreichen, sollten deshalb mindestens zwei Sorten gepflanzt werden.
Alle aufgeführten Sorten sind gute Pollenspender.

Quitten

Sorte	Standortansprüche	Wuchsstärke	Blütezeit	Pflückreife	Genußreife	Bemerkungen
Bereczki-Quitte (Birnenquitte)	warme, feuchte Lehmböden, nicht naß oder kalkhaltig	stark	spät	Anfang - Mitte Oktober	Ende November	selbstfruchtbar
Von Leskovatz (Riesen-Apfel-Quitte)	anspruchlos	stark	spät	Anfang - Mitte Oktober	Ende November	selbstfruchtbar

Pflaumen

Sorte	Standortansprüche	Wuchsstärke	Reifezeit	Fruchteigenschaft	Bemerkungen
Zimmers Frühzwetsche	relativ anspruchslos, keine Frostlage	stark	Mitte August	selbstunfruchtbar, Befruch- ter z. B. The Czar	Frucht dunkelblau, mittelgroß, saftig; Frischverzehr und Konservierung
The Czar	anspruchlos, aber nicht zu trocken	mittelstark	Anfang - Mitte August	selbstfruchtbar	Frucht blauviolett, rund, steinlösend, reift ungleichmäßig, Frischverzehr
Nancy-Mirabelle	nahrhafter Boden, geschützt	mittelstark	Ende August	selbstfruchtbar	Frucht gelb, klein, leicht steinlösend; wenig schneiden; Frischverzehr und Konservierung
Große Grüne Reneklode	anspruchlos, geschützt	mittelstark	Anfang September	selbstunfruchtbar, Befruchter z. B. Hauszwetsche Nancy Mirabelle	Frucht mittelgroß, gelbgrün; teilweise stein- lösend; Frischverzehr und Konservierung
Althans Reneklode	anspruchloser als Große Grüne Reneklode	stark	Anfang September	selbstunfruchtbar, Befruchter z. B. Hauszwetsche	Frucht groß, grünviolett, steinlösend; Frisch- verzehr und Konservierung
Hauszwetsche	durchlässige, humose Böden	mittel bis stark	ab Mitte September	selbstfruchtbar	Frucht blaurot, steinlösend, regelmäßig aus- lichten; Frischverzehr und Konservierung

Sauerkirschen

Sorte	Standortansprüche	Wuchsstärke	Blütezeit	Reifezeit	Bemerkungen
Koröser Weichsel	leichte bis mittelschwere Böden	stark	mittelfrüh (Ende Juli)	5. Kirschoche regelmäßiger Schnitt, nicht selbstfruchtbar	Baum ähnelt der Süßkirsche, keine Monilia,
Morellenfeuer	leichte bis mittelschwere Böden	mittelstark	mittelfrüh (Ende Juli)	5. Kirschoche anfälligkeit gegenüber Monilia gering, selbstfruchtbar	Frucht dunkelrot, Triebe verkahlen nicht, An- fällig gegen Monilia;
Schattenmorelle	leichte bis mittelschwere Böden, keine Staunässe	schwach - mittelstark	spät	6. Kirschoche (Ende Juli/Anfang August)	Frucht dunkelrot, regelmäßiger Schnitt erfor- derlich, anfällig gegen Monilia; selbstfruchtbar

Süßkirschen

Sorte	Standortansprüche	Wuchsstärke	Blütezeit	Reifezeit	Bemerkungen
Kassins Frühe	tiefgründige, durchlässige Böden, geschützt	stark	früh (Ende Juni)	1. - 2. Kirschoche	Frucht braunrot, relativ platzfest
Große Prinzessin	durchlässige Böden, geschützt	mittelstark, schöne Krone	mittelspät	4. Kirschoche (Mitte Juli)	Frucht groß, fest, rotgelb
Hedelfinger Riesenkirsche	anspruchloser als andere Süßkirschen, durchlässiger Boden	stark	mittelspät (Mitte - Ende Juli)	4. - 5. Kirschoche	Frucht fast schwarz; platzt schnell
Büttners Rote Knorpelkirsche	anspruchlos, aber gute Wasserversorgung	stark	mittelfrüh (Ende Juli)	5. Kirschoche fest, fault leicht	Frucht rotgelb, sehr süß, relativ platzfest
Schneiders Späte Knorpelkirsche	tiefgründige, durchlässige Böden, geschützt	sehr stark	spät (Ende Juli)	5. Kirschoche Aroma	Frucht sehr groß, dunkelrot, sehr gutes Aroma
Dönissens Gelbe	geringe Standortansprüche	mittel	spät (Ende Juli)	5. - 6. Kirschoche vor Vogelfraß	Frucht hellgelb, süß, platzt; relativ sicher
Regina	tiefgründige Böden, nicht zu naß	mittelstark - stark	sehr spät	7. - 8. Kirschoche (Mitte August)	Frucht sehr groß, braunrot, fest, sehr platzfest

Süßkirschen sind selbstunfruchtbar. Auch sind einige Sorten untereinander unfruchtbar, so daß aufgrund der Blütezeit und Verträglichkeit bestimmte Befruchtergruppen beachtet werden müssen.

Beispiele:

- Hedelfinger Riesenkirsche + Büttners Rote Knorpelkirsche oder Kassins Frühe oder Dönissens Gelbe
- Schneiders Späte Knorpelkirsche + Große Prinzessin oder Büttners Rote Knorpelkirsche
- Regina + Schneiders Späte Knorpelkirsche
- Büttners Rote Knorpelkirsche + Kassins Frühe oder Schneiders späte Knorpelkirsche oder Dönissens Gelbe
- Kassins Frühe + Dönissens Gelbe oder Große Prinzessin